Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 48: Kunst und Künstler in Thun

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Elektrische



Bastler-Säge

220 Volt

Fr. 85.--



BERN Marktgasse 40



Hut, Hemd, Krawatte nur im Spezialgeschäft Chapellerie - Chemiserie Z URBRÜGG SÖHNE Spitalgasse 2



Vasen, Krüge, Teller, Schalen

handgedreht und handbemalt. zu bescheidenen Preisen bei





Dienstag, Freitag, Samstag

Fischstand a.d. Waisenhausplatz BERN

Fischtilets

auch paniert wieder erhältlich

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

- 18. Nov. Ins beschliesst die Durchführung von Staatsbürgerkursen.
 Kirchberg richtet parallel zum Staatsbürgerkurs ein Jugendnerf ein
- parlament ein.

 19. Nov. Der Verwaltungsrat der Bernischen Kraftwerke teilt dem bernischen Regierungsrat mit, dass er beabsichtige, die eingereichten Konzessionsgesuche für die Ausnützung der Simmentaler Wasserkräfte zurückzuziehen.

 In Täuffelen am Bielersee wird der 41jährige Käser Walter Burla-Marolf von seiner Frau erschossen, worauf diese sich mit der gleichen Waffe das Leben nimmt.

Nov. Die Kirchgemeinde Steffisburg beschliesst, im Kirchturm ein elektrisches Läutwerk einrichten zu lassen.

Die Direktion der Berner-Alpenmilch-Gesellschaft Konolfingen eröffnet ihr Kasino.

 Das Hotel Belvedère in Kandersteg ist nun dem Erdboden gleichgemacht worden.

 Der Thuner Stadtrat setzt in der Budgetberatung den Steuerfuss auf 2,3 Einheiten fest, entgegen einem bürgerlichen Antrag, der eine Steuerreduktion um 0,1 vorschlug.

 In Puntrut wird der 44jährige ledige Jean Cognia von einem Zug erfasst und auf der Stelle getötet.

21. Nov. Auf Beatenberg findet die konstituierende Versammlung der A.-G. Sportbahn Beatenberg—Niederhorn statt.

— Im Zuge der Säuberungsaktion sind aus dem Kanton Bern vom 10. Oktober bis 20. November 28 im Kanton wohnhafte Ausländer ausgewiesen worden und haben die Schweiz verlassen.

22. Nov. In Biel beschliesst eine öffentliche, von Jugendlichen aller Parteirichtungen besuchte Versammlung die Gründung eines Jugendparlaments.

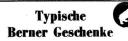
23. Nov. Die ausserordentliche Delegiertenversammlung des Bernischen Kantonalturnvereins beschliesst, im Jahre 1946 wieder einmal ein Kantonalturnfest abzuhalten und dieses in Herzogenbuchsee durchzuführen.

24. Nov. In Spiez treffen 120 Schweizer Rückwanderer aus Deutschland ein und werden im Hotel Eden-Kurhaus untergebracht. Damit beherbergt Spiez in Rückwandererheimen über 200 Insassen.

STADT BERN

- 18. Nov. Der Berner Stadtrat tritt in die Behandlung des Gemeindevoranschlages für 1946 und die Vorlage für Ausrichtung erhöhter Teuerungszulagen an das Gemeindepersonal ein. Mehrheitlich angenommen werden Postulate über die Ausrichtung von Stipendien an Studierende und für die Berufsbildung. Erhöht werden die Subventionen an die städtischen Musikkorps und Dilettantenorchester von 18 000 auf 40 000 Fr. Nach längerer Debatte wird die Erhöhung des Beitrages an den Verkehrsverein von 30 000 auf 40 000 Fr. angenommen. Ferner wurde ein Kredit von 1 900 00 Fr. für die Erstellung von 42 Einfamilienhäusern auf der Hohliebe in Bümpliz einstimmig genehmigt.
- 23. Nov. Im Berner Stadtrat wird eine angeregte Diskussion über die Verlängerung der roten Tramlinie vom Burgernziel zum Laubeggweg geführt. Ein Rückweisungsantrag wird abgelehnt. Der Stadtrat heisst das Projekt gut. Es wird eine Vorlage für die Ausgestaltung des Burgernzielplatzes angekündigt.
- 24. Nov. Auf Wunsch der amerikanischen Urlauber werden in verschiedenen Restaurants «Swiss Yodlings» angeordnet.
- 25. Nov. Die Berner Liedertafel begeht ihr 100jähriges Jubiläum.





Marktgasse 55, Bern

Telephon 22796

Bärner Bonbonnière

mit verschiedenen Füllungen

Treber-Krügli

Marc aus Berner Trauben, gewachsen am Bielersee, gekeltert und gebrannt von einheimischen Weinbauern. Sein feines Aroma, das Bouquet und die Reinheit lassen auf die feine Qualität schliessen

Stadt-Drogerie

Hugo Gerster

Waisenhausplatz 12 in der Laube

GRATIS

bis Ende Dezember

erhalten neueintretende Abonnenten die "Berner Woche". Abonnementspreis: 1 Jahr Fr. 15.-, ½ Jahr Fr. 7.75, ¼ Jahr Fr. 4.-. — Benützen Sie den nachfolgenden Bestellschein sofort, damit Sie die reichhaltigen Dezembernummern, inbegriffen das festliche Weihnachtsheft nicht verpassen

BESTELLSCHEIN

lch bestelle ein Abonnement auf die "Berner Woche" für * 3 — 6 — 12 Monate und wünsche Gratiszustellung bis Ende Dezember 1945

Adresse:		

* Zutreffendes unterstreichen

